

Salzburg / Linz 20&21.Jänner 2007

Ab in den Westen

Habe im Vorfeld das Quartier in einer Jugendherberge wenige Minuten vom Stadtzentrum organisiert.



Während Tommy und Daniela sich bereits zu Mittag auf den Weg nach Salzburg begeben haben, sind Alena und ich erst gegen 15:30 nach Salzburg gefahren.

Als Alena und ich nach etwas mehr als 2,5 Stunden beim Zimmer angekommen sind, haben sich Tommy und Dani bereits einige Dinge angesehen.

Salzburg At Night

Vom Hunger bereits ein wenig angetrieben, ging's durch die Salzburger Altstadt, die Getreidegasse entlang, zum [Sternbräu](#). Da es noch früher Abend war, sind wir noch ein wenig durch die Stadt spaziert.



Es ging in den Stadtteil Mülln zum [Augustiner Bräu Kloster Mülln zu Salzburg](#), ein wahrliches Paradies für Tommy, so schien es. Ungewohnt war die Selbstbedienung: Man nahm sich einen Krug in der Größe seiner Wahl und füllte nach (natürlich gegen Bezahlung versteht sich).

Dieses System hat den Vorteil bzw. Nachteil, dass bei zunehmenden Bierkonsum die Schwierigkeit an ein weiteres kühles Blondes zu gelangen, proportional anwächst oder zumindest der Weg immer länger wird 😊.

Es ging weiter ins Zentrum, wo wir die Lokalitäten [Shamrock Irish Pub](#) und [Republic Cafe](#) aufsuchten. Leider waren Alena, Daniela und Tommy doch etwas müde, was die frühe Rückkehr ins Quartier gegen 1:30 erklärt...

Sightseeing

Für Sonntag verhältnismäßig früh, standen wir um 8:15 auf. Nach Duschen und Frühstück wollten wir uns zu nächst per Fuß zum Schloss Mirabell machen. Doch wir wurden vom berühmten Salzburger Schnürlregen überrascht. Dieser Regen wird sogar in der [Wikitravel erwähnt!](#)

Wir kehrten um zum Auto und fuhren mit dem Auto dort hin. Der Regen wurde mit der Zeit etwas weniger.

Wir besuchten das [Schloss Mirabell](#), besuchten das [Kapuzinerkloster](#), gingen in die Altstadt rauf zur [Festung Hohensalzburg](#) und sahen uns diverse Kirchen in der Innenstadt an.



Tommy ist nach dem Besuch am Kapuzinerklosters weiter nach Vorarlberg gefahren...

Natürlich durfte dabei das Mozartgeburtshaus nicht fehlen:



Haben dann wieder im Sternbräu [Salzburger Nockerl](#) gegessen, waren aber extrem süß!

Nach dem Kauf von Mozartkugeln ging's über den Mozartsteg am [Hotel Sacher Salzburg](#) vorbei, wieder zurück zum Wagen.

Da wir noch Zeit hatten, beschlossen wir nach Linz zu fahren.

Linz

Am späteren Nachmittag sind Alena, Daniela und ich in Linz eingetroffen.

Zu meiner eigenen Überraschung musste ich feststellen, dass ich die Innenstadt von Linz gar nicht kannte. Ich war zwar [dienstlich](#) schon mal dort bzw. zum Besuch der [ARS Electronica](#), habe aber scheinbar nie in die Innenstadt angesehen.



Dies konnte ich nun nachholen.

Nachdem wir auch in Linz ein wenig die Straßen abgegangen sind, kehrten wir in einem Café auf der dortigen Landstraße ein.

Am frühen Abend ging es dann wieder zurück nach Krems. Nach knapp 500 Kilometer Fahrt an diesem Wochenende, beschloss ich die Weiterreise nach Wien erst am Montag anzutreten...

Siehe Auch

[Fotoalbum zur Geschichte](#)

[Wikipedia Artikel zu Salzburg](#)

[Wikipedia Artikel zu Linz](#)

[Mein erster Salzburg Besuch am 26. Juni 2005](#)